



Ansgar Mayr

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Wahlkreisbüro:
Rohrackerweg 24
76297 Stutensee
Tel. 0 72 44 93 89 410
Fax 0 72 52 77 90 347
wahlkreis@ansgar-mayr.de
www.ansgar-mayr.de

Initiative zur Cybersicherheit erfordert weitere Sensibilisierung

Ansgar Mayr MdL: Innenministerium setzt CDU-Vorschlag um und es gibt erste Erfolge des Cybersicherheits-Checks für kleine und mittlere Unternehmen

Stuttgart. Angesichts steigender Cyberangriffe hat das Innenministerium Baden-Württemberg im Herbst 2023 einen Cybersicherheits-Check für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ins Leben gerufen. Das Programm basiert auf einem Vorschlag der CDU-Landtagsfraktion und wurde in Zusammenarbeit mit den Industrie- und Handelskammern (IHKs) des Landes, entwickelt.

Seit Einführung des Checks wurden nach Ministeriumsangaben bereits rund 330 Betriebe überprüft. Ansgar Mayr, Beauftragter für Digitalisierung der CDU im Landtag Baden-Württemberg, wertet die ersten Ergebnisse als Erfolg, mahnt jedoch weitere Aufklärung an: „Cyberangriffe sind längst zur allgegenwärtigen Gefahr geworden. Es ist entscheidend, dass Unternehmen die Bedeutung von Cybersicherheit erkennen und aktiv werden. Täglich gibt es tausende Attacken auf Betriebe jeder Größe, die immense Schäden verursachen können.“

Cyberkriminalität auf Rekordniveau: 2024 als Boomjahr

Die wachsende Bedrohung zeigt sich auch in den aktuellen Zahlen. 2024 wurden 26 Prozent mehr Malware-Varianten entdeckt als im Vorjahr. Das entspricht fast 115 Millionen unbefugten Aktionen in digitalen Systemen. Laut dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und Bitkom e.V. entstand der deutschen Wirtschaft durch digitale und analoge Angriffe ein Rekordschaden von 267 Milliarden Euro, davon allein 179 Milliarden Euro durch Cyberkriminalität.

Appell an Unternehmen: Sicherheits-Check nutzen

Gerade in Zeiten digitaler Transformation sind viele kleine und mittlere Unternehmen mit den Gefahren von Cyberangriffen konfrontiert. Häufig ist ihnen jedoch nicht bewusst, welche Risiken diese Angriffe für ihre Existenz sowie für die gesamte Wirtschaft im Land darstellen können. Trotz steigender Bedrohungen haben nur wenige Unternehmen einen Notfallplan entwickelt. Angesichts dieser Entwicklung ruft Ansgar Mayr die Unternehmen zum Handeln auf:

„Gerade mittelständische Unternehmen sollten den Cybersicherheits-Check nutzen, um ihre individuellen Risiken zu erkennen und passende Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Präventive Schritte schützen nicht nur das Unternehmen, sondern stärken auch das Vertrauen der Kunden“, erklärt Digitalexperte Ansgar Mayr.

Mit Initiativen wie dem Cybersicherheits-Check könne das Land Baden-Württemberg ein starkes Signal für die Bedeutung von Prävention und Sensibilisierung im Kampf gegen Cyberkriminalität setzen, so Mayr weiter.